



# ARABOND® SMP 60

Kreatives Kleben und Dichten auf hohem Niveau

- 1K-Hybrid-Kleb- und Dichtstoff, luftfeuchtigkeitshärtend
- mit hoher Anfangshaftung, oftmals keine Fixierung der Klebteile erforderlich
- breites Haftungsspektrum, meist ohne Primer verwendbar
- Haftung auf saugenden und nicht saugenden, auch auf leicht feuchten Untergründen
- hohe Endfestigkeit
- bewegungs- und spannungsausgleichend, schlagzäh, vibrationsdämpfend
- feuchtigkeits-, UV- und witterungsbeständig, für Innen- und Außenanwendungen
- lösemittel-, silikon- und isocyanatfrei
- wasserfrei, geeignet auch auf feuchtigkeitsempfindlichen Werkstoffen

## Eigenschaften

Universell auf vielen Werkstoffen einsetzbarer, gebrauchsfertiger Konstruktionskleber auf Basis silanterminierter Polymere zur Herstellung spannungsausgleichender Verklebungen oder Klebdichtungen.

ARABOND® SMP 60 zeichnet sich durch einen sehr niedrigen Schrumpfung und sehr gute Haftung auf fast allen bauüblichen Untergründen aus. Der Kleber bleibt nach Aushärtung verformbar und kann auf diese Weise thermisch oder belastungsbedingte Spannungen zwischen den Fügebauteilen ausgleichen.

## Anwendungsgebiete

Dauerhafte, spannungsausgleichende, ggfs. auch abdichtende Verklebungen und Montage von Bauteilen aus unterschiedlichsten Werkstoffen wie Holz, Kork, Spanplatten, Glas, Keramik, Porzellan, Metall, Kunststoff, Beton, Kalksandstein, Ziegel, Zement-, Kalkzement- oder Gipsputz, beispielsweise im Bereich Metall- und Fassadenbau, Akkustik-, Klima-, Heizungs- und Innenausbau, Karosserie-, KFZ-, Apparate- und Containerbau.

## Untergrundvorbereitung

Da bei stoffschlüssigen Verklebungen hohe Druck-, Zug-, Scher- und/oder Torsionskräfte in den Haftflächen wirksam werden können, müssen diese ausreichend dimensioniert und grundsätzlich tragfähig sowie staub-, trennmittel-, öl- und fettfrei sein.

Je nach Art vorhandener Verunreinigungen empfiehlt sich der Einsatz entsprechend geeigneter Reinigungsmittel. Auch lose Anhaftungen wie z.B. Rost, Zunder oder Reste von Farbanstrichen würden die Tragfähigkeit der Verklebung beeinträchtigen und müssen daher gründlich entfernt werden. Für poröse Klebeflächen (z.B. mineralische Baustoffe, Naturstein) empfehlen wir zur Absperrung, Verfestigung und Haftungsoptimierung einen Voranstrich der Haftflächen mit ARA Primer H.

Bei primerloser Verarbeitung müssen die Haftflächen nicht staubtrocken sein. Eine Restfeuchte auf bzw. in den Haftflächen ist für den Härtingsprozess von ARABOND® SMP 60 durchaus förderlich und innerhalb größerer Klebeflächen auch empfehlenswert bzw. - bei Verklebungen zwischen dampfdiffusionsdichten Flächen - sogar erforderlich.

Vor Einsatz von ARABOND SMP 60 ist sicherzustellen, daß die zu verklebenden Materialien mit dem Kleber und dessen bei der Aushärtung freiwerdenden Spaltprodukten verträglich sind. Im Zweifel empfehlen wir, auch mit den Herstellern der zu verklebenden Teile Rücksprache zu halten und / oder geeignete Prüfungen durchzuführen.

## Anstrichverträglichkeit / Überstreichbarkeit

Eine Beschichtung des Klebers mit Farben, Lacken, Lasuren oder anderen Beschichtungssystemen ist grundsätzlich möglich. In der Regel gibt es keine Probleme bei der Verwendung von Systemen auf Wasserbasis und bei zweikomponentigen Produkten. Bei Verwendung von Systemen auf Basis trocknender Öle wie z.B. Natur-, Kunst- bzw. Alkydharzbasis sowie Cellulosenitrat / Nitrocellulose werden generell Vorversuche empfohlen.

Um die Haftung eines Anstriches auf dem Kleber zu verbessern kann es sinnvoll sein, diesen vorher mit Schleifpapier leicht anzurauen.





## Anwendungseinschränkungen

ARABOND® SMP 60 eignet sich nicht für Verklebungen auf bzw. mit Polyolefinen (z.B. PE, PP), Polycarbonat (z.B. Makrolon, Lexan), Polymethylmethacrylat (z.B. Plexiglas®), Sanitäracrylat, Neopren, UV-belastete Anwendungen auf Glas und transparenten bzw. klaren Kunststoffen und in dauernaßbelasteten Verklebungen (z.B. Aquarien).

Vor Verwendung in Kontakt mit sensiblen Materialien (z.B. Naturstein, aber auch beschichtete Flächen, Spiegel, lackierte Gläser) wird empfohlen, die chemische Verträglichkeit abzuklären.

ARABOND SMP 60 hat sich in vielen Fällen als verträglich mit teer- oder bitumenhaltigen Untergründen erwiesen. Da diese Stoffe aber sehr unterschiedlich zusammengesetzt sind, ist eine allgemeingültige Aussage über Haftung und Verträglichkeit mit diesen Werkstoffen nicht möglich, so daß die Eignung des Klebers durch geeignete Eigenversuche abgesichert werden sollte.

## Verarbeitung

Für die Aushärtung des Klebers wird Feuchtigkeit benötigt. Es muß daher ein ausreichender Zutritt feuchtigkeitshaltiger Luft oder auch Untergrundfeuchtigkeit innerhalb der Klebeflächen sichergestellt sein, um eine zügige und vollständige Aushärtung zu gewährleisten.

Bei größeren flächigen Verklebungen ARABOND® SMP 60 in Streifen mit ca. 10 mm Breite im Abstand von ca. 10 cm aufbringen, welche nach jeweils 20 cm unterbrochen werden. Die zu verklebenden Teile fügen und aneinander drücken. Dabei beachten, daß zur Gewährleistung einer ausreichenden Luftzirkulation ein Spalt von ca. 1,5 mm zwischen den zu verklebenden Teilen bleibt.

Leichtere Bauteile werden bereits durch den Kleber fixiert, schwerere Teile sollten bis zur Durchhärtung des Klebers gesichert oder abgestützt werden.

ARABOND® SMP 60 kann je nach Anwendung mit Zahnpachtel, Klingen oder direkt aus der Kartusche auf die Haftflächen aufgebracht werden. Sichtbare Klebestellen können vor der Hautbildung des Klebers mit Wasser bzw. ARAGLIDE Glättmittel modelliert bzw. geglättet werden.

Die Einhaltung von für den vorgesehenen Verwendungsbereich geltender einschlägiger Technischer Regelwerke, Normen und Sicherheitsbestimmungen sind für eine fachgerechte Verarbeitung unumgänglich.

## Technische Daten

Materialbasis:	silanterminierte Polymere (SPUR)	
Aushärtung:	luftfeuchtigkeitshärtend	
Farbe(n):	cremeweiß und grau	
Viskosität:	pastös, standfest	
Spezifisches Gewicht:	ca. 1,50 g/cm <sup>3</sup>	DIN EN ISO 10563
Hautbildungszeit:	10 - 15 Min. [1]	
Durchhärtung [1]:	ca. 2,5 mm/24h [1]	
Volumenänderung, Schrumpf:	< 5 %	DIN EN ISO 10563
Shore-A-Härte:	ca. 60 °Shore-A	ISO 868
Dehn-Spannungswert 100%:	2,1 N/mm <sup>2</sup>	
Verarbeitungstemperatur:	+5 °C bis +40 °C	
Verbrauch:	anwendungsabhängig; pro mm Schichtstärke ca. 0,75 kg/m <sup>2</sup> bei vollflächigem Auftrag mit Zahnpachtel ca. 1.5 kg/m <sup>2</sup>	
Temperaturbeständigkeit:	-20 °C bis +80 °C (nach vollständiger Aushärtung)	
Haltbarkeit:	mind. 12 Monate in ungeöffnetem Originalgebinde	
Lagerbedingungen:	trocken, kühl, ca. +5 °C bis +25 °C	

[1] Die Reaktionszeiten sind abhängig von Temperatur und Luftfeuchtigkeit. Die Angaben beziehen sich daher auf 20 °C und einer relativen Luftfeuchtigkeit von 50 % bei freiem Austausch mit der Umgebungsluft.

## Lieferformen

Kartuschen á 450 g / 300 ml

## Sicherheitshinweise

Bitte die Angaben in unserem Sicherheitsdatenblatt sowie örtliche spezifische Vorschriften beachten.

## Haftungsbeschränkungen:

Die in dieser Broschüre enthaltenen Angaben werden aufgrund der bei GANS-Chemie GmbH vorliegenden Erfahrungen und Kenntnisse nach bestem Wissen gemacht, gelten jedoch nur als unverbindliche Hinweise. Da GANS-Chemie GmbH keinen Einfluss auf die Verwendungsart Ihrer Produkte und auf die Bedingungen hat, unter denen sie eingesetzt werden, ist trotz dieser Produktinformationen vor einem Einsatz unbedingt die Durchführung von Versuchen erforderlich, um sicherzustellen, dass die Produkte von GANS-Chemie GmbH für die spezifische Verwendung durch den Kunden in vollem Umfang geeignet sind. GANS-Chemie GmbH gewährleistet daher nur, dass die Produkte den aktuellen Produktbeschreibungen entsprechen.

Für eine bestimmte Verwendungseignung oder bestimmte Eigenschaften der Produkte haftet GANS-Chemie GmbH nur, wenn dies ausdrücklich schriftlich zugesichert wird. Jede weitere Gewährleistung durch GANS-Chemie GmbH ist ausgeschlossen. Gewährleistungsansprüche des Kunden und die entsprechenden Gewährleistungspflichten von GANS-Chemie GmbH beschränken sich auf die Lieferung von Ersatz für mangelhafte Produkte oder Rückerstattung des Kaufpreises. Eine Haftung von GANS-Chemie GmbH für Zufalls- oder Folgeschäden wird ausdrücklich ausgeschlossen. Vorschläge zur Produktverwendung sind nicht als Verleitung zur Verletzung von Rechten Dritter aufzufassen.

2017-05 - Änderungen vorbehalten! - Mit Erscheinen dieser Ausgabe verlieren alle vorherigen Ausgaben ihre Gültigkeit.